Bespaßung der Kids auf Reisen

Handy, Spielekonsole und Co. sind heute meist schon selbstverständlich. Dabei gibt es auf Reisen so viel mehr zu entdecken als Videogames, Filme und Handyspielchen …

Spielen: Würfelset, Block und Spielkarten passen in jede Tasche. So lässt sich manche Wartezeit mit einer Runde Kniffel, Stadt-Land-Fluss oder Mau-Mau überbrücken.

Fotografieren: Mit einem eigenen, digitalen Fotoapparat, einer wasserfesten Action-Cam oder einer Sofortbildkamera kinderleicht Erinnerungen schaffen.

Sammeln: Stoffbeutel und -netze für unterwegs gesammelte Muscheln und Steine dabeihaben. Aber Vorsicht: manche Länder stellen das Mitnehmen unter Strafe!

Entdecken: Ein Naturforscher-Set mit Fernglas, Lupe, Transportbehälter und Kompass lässt Pioniergeist aufkommen.

Kreativ sein: Mit Stiften und Farben ein kreatives Urlaubsmitbringsel schaffen, vielleicht inspiriert von der traditionellen Kunst am Urlaubsort?

Mutig sein: Mit der Taschenlampe nachts die Umgebung erkunden – es ist erstaunlich, was es alles zu entdecken gibt. Sternhimmel inklusive.

Auspowern: Ein aufblasbarer Ball für Ballspiele, ein südamerikanisches Indiaca oder eine Frisbee nehmen nicht viel Platz im Koffer weg. Damit ist die Pause auf langen Fahrten aktiv und macht Spaß.

Fotos: karsten_madsen, Kranich17, Efraimstochter Pixabay